

Parolen Abstimmung vom 29. November 2026

Eidgenössische Vorlagen

- 1. Bundesbeschluss vom 19. Juni 2026 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch Erhöhung der Mehrwertsteuer** **NEIN**
Höhere Mehrwertsteuer und trotzdem eine Milliardenlücke! Die Auszahlung der 13. AHV-Rente im Dezember 2026 wird im ersten Jahr über 4 Milliarden Franken kosten. Trotz Erhöhung der Mehrwertsteuer von heute 8,1 auf 8,5 Prozent bleibt eine Finanzierungslücke von mehr als 3 Milliarden Franken pro Jahr bestehen! Für die FDP.Die Liberalen bleibt die nachhaltige Finanzierung der Altersvorsorge eine zentrale politische Aufgabe. Eine zusätzliche Belastung der Bevölkerung, ohne das Problem zu lösen, ist aber der falsche Weg: Haushalte kämpfen bereits heute mit steigenden Kosten bei den Krankenkassenprämien, Mieten und Treibstoffpreisen. Statt immer neue Steuern zu verlangen, braucht es endlich echte Reformen der AHV und Einsparungen beim Bund. Die FDP.Die Liberalen lehnen eine Erhöhung der Mehrwertsteuer entschieden ab!
- 2. Volksinitiative „Für eine Einschränkung von Feuerwerk“** **NEIN**
Die Initiative will Verkauf und Verwendung von Lärm erzeugendem Feuerwerk (Böller, Raketen) für Privatpersonen bis Ende 2028 verbieten. Ein solch generelles Verbot geht zu weit und würde die persönliche Freiheit und Eigenverantwortung stark einschränken. Kantone und Gemeinden haben heute schon die Möglichkeit, Feuerwerke zu verbieten. Die FDP.Die Liberalen wie auch Bundesrat und Parlament lehnen die Initiative ab.
- 3. Volksinitiative „Ja zu fairen Bundessteuern auch für Ehepaare – Diskriminierung der Ehe endlich abschaffen!“** **NEIN**
Die Mitte-Initiative zur Abschaffung der Heiratsstrafe bei der Bundessteuer will die gemeinsame Besteuerung von Ehepaaren in der Verfassung festhalten. Damit steht sie im diametralen Widerspruch zur Individualbesteuerung, die vom Schweizer Stimmvolk klar angenommen wurde. Die Initiative überzeugt nicht: Sie schafft neue Ungerechtigkeiten, indem sie verschiedene Lebensformen ungleich behandelt. Eine Annahme hätte jahrelange Rechtsunsicherheit, mehr Bürokratie und ein kompliziertes Nebeneinander zweier Steuersysteme zur Folge. Dieser Zwängerei erteilen die FDP.Die Liberalen ein klares Nein!
- 4. Änderung vom 19. Dezember 2025 des Bundesgesetzes über das Kriegsmaterial (Kriegsmaterialgesetz, KMG)** **JA**
Die Anpassung gibt dem Bundesrat mehr Handlungsspielraum bei der Wiederausfuhr von Kriegsmaterial durch Partnerstaaten mit vergleichbaren Exportkontrollen. Gleichzeitig bleiben klare gesetzliche Vorgaben, das Völkerrecht und internationale Verpflichtungen gewahrt. Damit stärkt diese Reform auch unsere sicherheitsrelevante, auf internationale Zusammenarbeit und Export angewiesene einheimische Verteidigungsindustrie. Die FDP.Die Liberalen befürworten diese verantwortungsvolle, zeitgemässe Reform.

Kantonale Vorlagen

- 5. Steuergesetz (StG); Änderung vom 23. Juni 2026** **JA**
Die Revision setzt die Steuerstrategie 2022-2030 des Kantons Aargau konsequent weiter um. Sie soll einerseits höhere Einkommen entlasten: Die höchste Tarifstufe sinkt von 11 auf 9,75 Prozent. Andererseits sollen Verheiratete und Alleinerziehende mit kleinen bis mittleren Einkommen bessergestellt werden, indem der heutige Kleinverdienerabzug in den Tarif integriert wird. Die Reform führt bei Kanton und Gemeinden zu Steuerausfällen von rund 80 Millionen Franken pro Jahr, wovon die Gemeinden 20 Millionen tragen müssen. Die FDP.Die Liberalen unterstützen klar die Reform, weil attraktive steuerliche Rahmenbedingungen den Kanton Aargau als Wohn- und Wirtschaftsstandort stärken.
- 6. Verfassung Kanton Aargau (Notstandsrecht); Änderung 30. Juni 2026** **JA**
Die Änderung will verhindern, dass die Regierung in Krisen über längere Zeit am Parlament vorbei agieren kann – wie dies in der Corona-Pandemie geschah. Sonderverordnungen, die der Regierungsrat in einer Notlage erlässt, müssen zukünftig dem Grossen Rat nachträglich zur Genehmigung vorgelegt werden. Die FDP.Die Liberalen unterstützen diese Reform, weil sie Mitsprache- sowie Informationsrechte vom Grossen Rat sichert.

Ihre FDP Bergdietikon – Die Wirtschaft sind wir alle. Werden Sie Mitglied!